

So, 17. Sept.

Moore – Wiesen – Weiden – Weiher

Geführter Sonntags-Ausflug zu Mooren und Seen im Westallgäu mit einer Wanderung zu den wilden Weiden am Argensee mit Wasserbüffel und Co.

Treffpunkt

Teilnahme ab Waltershofen möglich:

9:30 Uhr: Grabener Höhe mit Überblick über das Wurzacher Ried

11:00 Uhr: Waltershofen: Wanderung von der Wuhrmühle nach Gebrazhofen zu den wilden Weiden

13:00 – 14:00 Uhr: Mittagspause in einer Landgaststätte

15:00 - 16:00 Uhr: Wanderung im Rimpacher Moos

Anmeldung

Leitung: Walter Seifert (bno). Die Teilnahme ist kostenlos.

bis Montag, 11. September erforderlich, Tel. 07564 / 302190,

Bund für Naturschutz in Oberschwaben e.V. (bno) und Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Do, 21. Sept.

Radtour „Rötsee zum Leben erwecken“

Geführte Radtour mit der Gästeführerin Hildegard Lang durch die Naturlandschaft und Einkehr im Gasthof Hirsch. Hier erfahren Sie von Julia Fischer einiges über ihr Vorhaben „Rötsee zum Leben erwecken“.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss, Schlosstr. 8

Die Teilnahme ist kostenlos. Einkehr: Selbstzahler.

Anmeldung

erforderlich im Gäste- und Bürgerbüro: 0 75 63 / 93 61 42

Sa, 21. Okt.

Herbstwanderung an der Argen mit Besichtigung des Kraftwerks Neumühle (inkl. „Fischaufzug“)

Wanderung auf den alten Ratzenrieder Kirchweg über die Untere Argen. Vorbei am Burgberg Ansberg und der ehemaligen Argemühle in Rehmen geht es entlang der Argen nach Burkhardts und weiter zum neuen „Fischaufzug“ an der Staumauer des Wasserkraftwerks Neumühle. Besitzer Hubert Winter wird die einmalige Anlage und das dazugehörige Kraftwerk vorstellen. Zurück geht es über die historische Holzbrücke auf dem Radweg.

Auf den herbstlich bunten Wegen liefert Wanderführer Heinrich Wiltsche vom Schwäbischen Albverein (SAV Kißlegg) Erklärungen zu Natur und Geschichte.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Bahnhof Kißlegg zur Bildung von Fahrgemeinschaften;

14.15 Uhr, alte Brauereigaststätte in Dürren;

Gehzeiten: ca. 5 km / 1,5 Std.; Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Informationen zum Programm erhalten Sie hier:

Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss, Schlossstraße 5, 88353 Kißlegg, Tel. 07563 / 936142, tourist@kisslegg.de, www.kisslegg.de

NABU-Gruppe Leutkirch, Gänsbühl 7, 88299 Leutkirch, Tel. 07561 / 7302, nabu@nabu-leutkirch.de, www.nabu-leutkirch.de

Auf Tour in der Natur rund um Kißlegg



Jahresprogramm 2017

Eine Veranstaltungsreihe naturkundlicher Führungen der NABU-Gruppe Leutkirch e.V. und der Gemeinde Kißlegg im Allgäu



Do, 11. Mai

Wanderung „Rötsee zum Leben erwecken“

Naturkundliche Führung mit Wanderführer Heinrich Wiltche (SAV Kißlegg) nach Rötsee. Dieser Ort gilt als eine Keimzelle des Christentums in der Region und war ein beliebter Wallfahrtsort und das Ziel von Pilgern. Die Faszination, die von diesem Ort aus geht, hat ihre Kraft bis heute nicht verloren. Bei einer Einkehr in den wieder eröffneten Gasthof Hirsch erfahren Sie von Julia Fischer einiges über ihr Vorhaben „Rötsee zum Leben erwecken“.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss, Schlosstr. 8
Die Teilnahme ist kostenlos. Einkehr: Selbstzahler. Rückweg: Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Anmeldung

erforderlich im Gäste- und Bürgerbüro: 0 75 63 / 93 61 42

Do, 18. Mai

Radtour „Rötsee zum Leben erwecken“

Geführte Radtour mit der Gästeführerin Hildegard Lang durch die Naturlandschaft und Einkehr im Gasthof Hirsch. Hier erfahren Sie von Julia Fischer einiges über ihr Vorhaben „Rötsee zum Leben erwecken“.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss, Schlosstr. 8
Die Teilnahme ist kostenlos. Einkehr: Selbstzahler.

Anmeldung

erforderlich im Gäste- und Bürgerbüro: 0 75 63 / 93 61 42

Sa, 20. Mai

Eine kleine Exkursion in die Arbeit der Imkerei bei Gabriele Neher

Bei dieser Exkursion erfahren Sie einiges über das Lebensverhalten einer Biene. Wussten Sie, dass Bienen die meiste Zeit ihres Lebens nicht als Sammlerin, sondern im Dunkel des Bienenstocks verbringt? Jede Arbeitsbiene hat eine Aufgabe, die je nach Lebensalter wechselt. Sie legen Futtermittel an, bewachen den Eingang zum Bienenstock, pflegen die Brut.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Rain 2, Kißlegg

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, max. 20 Personen
erforderlich im Gäste- und Bürgerbüro, Tel. 07563/936-142.

Fr, 21. Juli

Naturerlebnis Gründlenmoos

Führung mit Diplom-Biologe Robert Bauer zu den Streuwiesen des Gründlenmooses mit ihrer besonderen Tier- und Pflanzenwelt. Herr Bauer gibt Einblicke in die bunte Welt der Schmetterlinge, Heuschrecken und Pflanzen. Ein entscheidenden Einfluss hat die aktive Landschaftspflege in diesem Gebiet. Insbesondere für Kinder ist die Führung ein unvergessliches Naturerlebnis.

Treffpunkt

14.45 Uhr am Bahnhof Kißlegg zur Bildung von Fahrgemeinschaften (empfohlen, da Treffpunkt schwierig zu finden),
15.00 Uhr bei Hasenfeld (von Hasenfeld Richtung Weitershofen, erster Feldweg links)

Sa, 22. Juli

Rundgang im Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl

Der Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl befindet sich Kißlegg-Oberreute in 720 Meter Höhe und damit in einer Grenzertragslage für Gemüseanbau. Dennoch gedeiht dort eine ausgesprochen große Vielfalt an Gemüse-Sorten und Kräutern.

Die Vielfalt wird durch "kurze Wege" ermöglicht. Maria Kiefl und Roland Palm-Kiefl verkaufen ihre Produkte auf den Wochenmärkten in Leutkirch und Kißlegg. Außerdem bieten sie Abo-Kisten an. Im Gegensatz zu vielen anderen Marktbeschickern kaufen sie keine Produkte zu und führen so ein rein saisonales Sortiment. Der Rundgang durch den Bio-Gärtnerhof führt durch den Gemüse- und Kräutergarten, die Gewächshäuser, die Kräutertrocknung und die Lagerräume. Auch der Kuhstall für zehn Kühe kann besichtigt werden.

Treffpunkt

16.00 Uhr, Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl, Kißlegg-Oberreute

Do, 17. Aug.

Wanderung „Rötsee zum Leben erwecken“

Naturkundliche Führung mit Wanderführer Heinrich Wiltche (SAV Kißlegg) nach Rötsee. Dieser Ort gilt als eine Keimzelle des Christentums in der Region und war ein beliebter Wallfahrtsort und das Ziel von Pilgern. Die Faszination, die von diesem Ort aus geht, hat ihre Kraft bis heute nicht verloren. Bei einer Einkehr in den wieder eröffneten Gasthof Hirsch erfahren Sie von Julia Fischer einiges über ihr Vorhaben „Rötsee zum Leben erwecken“.

Treffpunkt

14.00 Uhr, Gäste- und Bürgerbüro, Neues Schloss, Schlosstr. 8

Die Teilnahme ist kostenlos.
Einkehr: Selbstzahler. Rückweg: Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Anmeldung

erforderlich im Gäste- und Bürgerbüro: 0 75 63 / 93 61 42



Gemeinde Kißlegg

Sa, 16. Sept.

Tag der Artenvielfalt auf dem Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl

Die intensive Landwirtschaft gilt als Hauptverursacher des Artenchwundes. Auf biologisch-dynamisch bewirtschafteten Äckern kommen deutlich mehr Wildkraut- und Tierarten vor als auf konventionellen. Das verwundert wenig, da keine Herbizide, Pestizide und Mineraldünger eingesetzt werden, die Fruchtfolgen vielfältiger sind und eine standortangepasste Tierhaltung angestrebt wird.

Diplom-Agrarbiologe Roland Palm-Kiefl, Maria Kiefl und Diplom-Biologe Robert Bauer stellen die Artenvielfalt auf dem Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl vor.

Treffpunkt

16.00 Uhr, Bio-Gärtnerhof Palm-Kiefl in Kißlegg-Oberreute